

	<p>Objekt: Idolino</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikennachbildungen in neuzeitlicher Plastik, Gipsabgüsse, Plastik und Reliefs</p> <p>Inventarnummer: WG-Pk-20</p>
--	--

Beschreibung

Die Statue des sog. Idolino stellt einen nackten Jüngling dar, der in seiner Rechten ursprünglich eine Weinranke trug. Das antike Original des Nachgusses wurde 1530 in einer römischen Villa bei Pesaro gefunden (heute Florenz, Archäologisches Museum). Es handelt sich um eine römische Bronzestatue, die in klassizistisch-eklektischer Manier Werke der griechischen Klassik, insbesondere des Polyklet, rezipiert. Die römische Bronzestatue diente dann als Leuchter, als sog. "Lychnouchos" (= "Lampen-Träger").

Geschenk Dr. Wolfgang von Wangenheim

Grunddaten

Material/Technik: Bronzenachbildung
Maße: H 1,50 m

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	100 v. Chr.-1 v. Chr.
	wer	
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	499-400 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Archäologie
- Bronze
- Idolino von Pesaro

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2011): Klassizismus in Deutschland und Italien. Sammlung Wolfgang von Wangenheim. Ruppolding /Mainz, S. 71